Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte = Revue d'histoire ecclésiastique suisse

Herausgeber: Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte

Band: 67 (1973)

Vereinsnachrichten: Revisorenbericht 1971/72 und 1972/73

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

erstmals das sogenannte «Vorarlberger Schema» auf Schweizer Boden verwirklichte. Die 1694 geweihte Kirche wurde nach den Plänen von Hans Georg Kuen erbaut. Der helle Innenraum wird durch den Kontrast zwischen den weißen Mauerflächen und den meist schwarzen Architektur- und Ausstattungsteilen malerisch belebt. Die weißen Stukkaturen stammen zum Teil vom Luganesen Giovanni Bettini, der kurz darauf die Klosterkirche von Muri baute und stukkierte. Die Deckengemälde schuf Francesco Antonio Giorgioli, der ebenfalls in Muri die Bilder des Oktogens malte. Wir konnten noch den prachtvollen Barockraum der Sakristei und den darüber liegenden Psalierchor betreten. Auf die Besichtigung des Kirchenschatzes aber hatten wir uns umsonst gefreut.

Als Ort der Jahresversammlung 1974 ist Einsiedeln vorgesehen.

P. Ruppert Amschwand, *Aktuar*

Revisorenbericht 1971/72 und 1972/73

Die unterzeichneten Rechnungsrevisoren, Kaplan Dr. phil. Franz Stark, Appenzell, und Dr. phil. Johannes Gisler, Gerichtsschreiber, Appenzell, haben die Jahresrechnungen der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte für die beiden Rechnungsjahre 1971/72 und 1972/73 (9. April 1971 bis 23. April 1973), die gesamthaft bei Fr. 6687.95 Einnahmen und Fr. 3673.95 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 3 014.— abschließen, eingehend geprüft. Es wurden sämtliche Additionen und Subtraktionen nachgerechnet und richtig befunden. Die Einträge im Rechnungsbuch sind durch die vorhandenen Belege ausgewiesen und stammen mit diesen überein. Der zu Handen der Jahresversammlung zusammengestellte Rechnungsbericht bildet einen wahrheitsgetreuen und übersichtlichen Auszug aus dem Rechnungsbuch und aus der Abrechnung über die Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte (Band 65 (1971)).Der Vermögensbestand von Fr. 28 450.08 per 23. April 1973 ist durch die Wertschriften von Fr. 12 000.—, das Guthaben von Fr. 13 831.25 auf dem Sparheft Nr. 163 918 der Freiburger Kantonalbank, das Postcheckguthaben von Fr. 1 802.48 und die Barschaft von Fr. 816.35 ausgewiesen.

Gestützt auf das Ergebnis ihrer Prüfung beantragen die Rechnungsrevisoren der Jahresversammlung 1973, die beiden Jahresrechnungen 1971/72 und 1972/73 zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Univ.- Prof. Dr. Pascal Ladner, Freiburg, unter bester Verdankung für die gewissenhafte und sorgfältige Rechnungsführung Decharge zu erteilen.

Appenzell, den 28. April 1973

Die Rechnungsrevisoren:

sign. F. Stark

sign. J. Gisler